

JUGENDLICHE CITIZEN SCIENTISTS GEGEN DESINFORMATION

FTI-STRATEGIE 
NIEDERÖSTERREICH
2021 – 2027

Förderinstrument: Citizen Science

Projekt-ID: FTI23-C-007

Projektbeginn: 01. Juli 2024

Projektende: 31. Dezember 2026

Laufzeit: 30 Monate / laufend

Fördersumme: € 299.510,00

Projektträger:

Universität für Weiterbildung Krems (Donau-Universität Krems)

Wissenschaftliche Leitung:

Bettina Pospisil

Weitere beteiligte Einrichtungen:

Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten GmbH

Handlungsfeld(er)

Gesellschaft und Kultur

Digitalisierung, intelligente Produktion und Materialien

Wissenschaftsdisziplin(en)

5040 - Soziologie (40 %)

1020 - Informatik (40 %)

5050 - Rechtswissenschaften (10 %)

5090 - Andere Sozialwissenschaften (10 %)

Kurzzusammenfassung:

Die Durchdringung unseres Alltags mit immer mehr Medieninhalten, die in kurzer Zeit konsumiert werden, hat die Art und Weise, wie wir auf Informationen zugreifen und mit ihnen umgehen, völlig verändert: Aufgrund ihrer alltäglichen Nutzung und der starken Verschmelzung ihres Lebens mit den sozialen Medien sind vor allem junge Menschen von dieser Entwicklung betroffen. Das Projekt „Junge Citizen Scientists gegen Desinformation“ (YCSAD) zielt darauf ab, das Thema Desinformation aus der Perspektive dieser jungen Erwachsenen zu erforschen. Dabei legt YCSAD den Schwerpunkt auf Bewältigungsstrategien und Prozesse der Bewertung von (Des-)Informationen (im Gegensatz zum Wahrheitsgehalt der vermittelten Inhalte). Die Citizen Scientists werden in YCSAD das Phänomen „Desinformation“ aus ihrer Sicht definieren und den Forschungsschwerpunkt auf ihre spezifischen Interessen abstimmen. Darüber hinaus sammeln sie Daten über (Des-)Informationen, die für sie in ihrem Alltag relevant sind, und werten diese aus. Die Daten enthalten Informationen darüber, wo und wie sie mit Desinformation umgehen und geben Einblick in Recherche und Bewertungsverhalten sowie Fragen und Unsicherheiten zum Thema. Darüber hinaus bereiten die Forscher_innen Material und Fragen zu drei Themenbereichen auf, die gemeinsam mit den jungen Citizen Scientists diskutiert werden. Diese Themenbereiche umfassen (1) Perspektiven und Ansätze von Politik und Wissenschaft; (2) staatliche Eingriffe und Datenschutz; sowie (3) technische Lösungen und Anwendungen. Sowohl die von den Citizen Scientists gesammelten als auch die von den Forscher_innen erhobenen Daten werden gemeinsam mit den Citizen Scientists im Unterricht diskutiert, analysiert und interpretiert. Schließlich wird YCSAD ein auf Citizen Science basierendes Konzept für eine zukünftige Plattform/Infrastruktur/Tool zum Umgang mit Desinformation beisteuern, das auf den Erkenntnissen des Forschungsprojekts aufbaut.

Schlüsselbegriffe:

Science and Technology Studies (STS); Rechtsinformatik; Medienforschung